

Norddeutsche Allgemeine Zeitung.

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ erscheint täglich, Montags ausgenommen. Der Preis beträgt für das Deutsche Reich vierteljährlich 3 Mark 50 Pf., für das Ausland mit dem entsprechenden Postzuschlag. Bestellungen werden bei allen Postämtern angenommen. Für die Expedition sind bei den Zeitungsverlegern und bei der Geschäftsstelle der Zeitung.

Berlin SW 48, Wilhelmstraße 22.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Otto von Guericke.
Verleger: Dr. Otto von Guericke.
Druckerei: Dr. Otto von Guericke.

Leserinnen nehmen die Verantwortlichkeit der Zeitung und alle Angelegenheiten zum Besten von 50 Pf. für die fotografische Anfertigung von 2. — Wert für die photographische Anfertigung entgegen. Zeitungen für den Ausland sind nach dem Wechselkurs zu berechnen. Die photographische Anfertigung von 2. — Wert für die photographische Anfertigung. Die photographische Anfertigung von 2. — Wert für die photographische Anfertigung.

Nr. 233. [56. Jahrgang.]

Freitag den 24. August 1917. Erste Ausgabe.

[56. Jahrgang.] Nr. 233.

Der Krieg. Zur Kriegslage.

Großes Hauptquartier, den 23. August 1917.
(R. T. B.)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Großes Hauptquartier, den 23. August 1917.
(R. T. B.)

Nach den ergebnislosen Teilweissen der letzten Tage hängen die Engländer gestern zwischen Langemarck und Hollebeke wieder zu einheitlichen, großen Angriffen über, die den ganzen Tag über bis tief in die Nacht hinein anhielten und zu schweren Kämpfen führten. In vielen Stellen riefen sie unter Einsatz neuer Kräfte bis zu sechs mal gegen unsere Linien vor; immer wieder wurden sie durch unsere tapferen Krieger in jedem Abschnitt zurückgedrängt. Von zahlreichen Panzertruppen, die dem Feind den Durchbruch durch die Stellungen ermöglichen sollten, wurde die Mehrzahl durch Feuer erledigt. Bis auf zwei Stellen, nämlich bei El. Julien und an der Straße Hurn — Mui, ist unser vorbestimmtes Gedenken auf der 15 Kilometer breiten Kampffront vollzogen.

Seecorpsgruppe Deutscher Kronprinz.

In dem erörterten Kampfe bei Verdun trat gestern im Laufe des Tages eine Pause ein. Erst gegen Abend versuchte die Artillerie wieder auf beiden Ufern wiederholt Geschütze zu verschieben. Die Angriffe folgten dieser Vorbereitung bedauerlich. Die Angriffe folgten dieser Vorbereitung bedauerlich. Die Angriffe folgten dieser Vorbereitung bedauerlich.

Die letzte Beschießung des St. Quentin.

Bei dem Luftangriff auf die englische Küste sind die militärischen Anlagen von Margate, Ramsgate und Dover erfolgreich mit Bomben belegt worden. In südlichen Küsten vor der Front 2 Flugzeuge, 2 Cigarren fliegen nicht zurück.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls Prinzen Leopold von Bayern.

Die Russen haben nach Abnehmen der Düster ihre Stellungen westlich der Ma bis zur Linie Dünab — Wigan genannt. Das aufgetragene Gebiet ist von uns vollständig besetzt worden.

Front des Generalobersten Erzherzogs Joseph.

Zwischen dem Pruth und der Moldava war die Gefechtslinie stellenweise lebhafter.

Nördlich von Grosseti, im Sufita-Tal und bei Covea haben erneut, nach starker Artillerievorbereitung eingehende schmale Teilangriffe erfolgt.

Seecorpsgruppe des Generalfeldmarschalls von Madensin.

Die Lage ist unverändert.

Magdonische Front.

Bei fast 60 Grad Celsius in der Sonne blieb die Kampfintensität gering, nur im Fernbogen lebte das Artilleriefeuer zeitweise auf.

Der Erste Generalquartiermeister, Ludendorff.

Seerrieg.

Die U-Boote.

Berlin, 23. August. (R. T. B.) Westlich der Straße von Gibraltar schickten unsere U-Boote den letzten Tag ein zweifaches Ergebnis nach dem Mittelmeer wieder in westlicher Richtung. 6 Dampfer mit rund 20000 Bz. Reg. Tz. wurden versenkt und damit außerdem 24000 t Kohlen, in der Hauptzahl nach Italien bestimmt, vernichtet. In den versenkten Dampfern gehörten die bewaffneten englischen Dampfer „Manchester Commerce“ (1225 Bz. Reg. Tz.) und „Ganges“ (1217 Bz. Reg. Tz.) sowie der schwedische italienische Dampfer „Casta“ (1577 Bz. Reg. Tz.).

Die Mittelmeerflotte durch eine erhebliche Anzahl Dampfer und Zegler mit einem Gesamtvermögen von über 43000 t neu versenkt, darunter die bewaffneten italienischen Dampfer „Dezita“ (4021 t) mit Munitionsladung, „Genova“ (3486 t) und „Jasena“ (3392 t) mit 6000 t Weizen von Albanien nach Italien. Weiter wurden mehrere Dampfer aus fast gehobenen Weltweiten herangeschossen.

Der Chef des Marinestabs des Marine-Verbands.

Berlin, 23. August. (R. T. B.) meldet aus Paris, das französische Geschwader „Arabe“ wurde am 21. Juli auf der Höhe der Azoren von einem deutschen U-Boot nach heftigen Kämpfen versenkt. Die überlebenden Kapitäne und die Besatzung wurden von einem Fischerboot aufgenommen.

Feindliche Flieger über Freiburg.

Freiburg i. B., 22. August. Heute früh gegen 7 Uhr 30 Minuten haben feindliche Flieger ohne jeden Erfolg und Schaden Freiburg mit Bomben belegt. Ein Flieger wurde beim Rückflug im Luftkampf abgeschossen.

Die Luftangriffe auf die englische Küste.

Englische Berichte.

London, 22. August. (Reuter-Meldung.) Das Hauptquartier teilt mit, daß letzte Nacht feindliche Luftschiffe einen Angriff auf die Küste von Yorkshire unternommen haben. Einem Schiff die Dumfries mündung an, wurde eine Bombe abgeworfen und wurde hier wieder landwärts. Die Luftschiffe traten in Tätigkeit. Der Schaden ist gering. Ein Mann wurde verletzt.

London, 22. August. Amlicher britischer Bericht. Von den Luftschiffen, die vergangene Nacht den Angriff auf die Küste von Yorkshire unternahmen, waren fünf ein oder höchstens zwei ins Innere des Landes. Es wurden 12 Doppelbomben und 13 Brandbomben auf drei Dörfer in der Nähe der Küste abgeworfen, wobei eine Straße zerstört und mehrere Häuser beschädigt wurden. Ein Mann wurde verwundet.

Die Kämpfe am Jongo.

Wien, 23. August. Aus dem Kriegsgefechtsquartier wird gemeldet: Die Jongooffensive dauert an. Die Front wurde überall gehalten. Bei Woi genann der Feind ohne Mann. Wien, 22. August. Aus dem Kriegsgefechtsquartier wird gemeldet:

Am ersten Einlen im Gebirge an der Jongofront, vom Hauptquartier über den Berg Woi bis zum kleineren Seitenflügel gegen den nennendsten Punkt. Im so heftigen Kampf wurde die Front am Plateau von St. Auntenberg gegen die dortigen Stellungen in schwerem Artillerie- und Mörserkampf. Dieses führte nur wenig, im italienischen Infanterie-angriff wurde die Front am Plateau von St. Auntenberg gegen die dortigen Stellungen in schwerem Artillerie- und Mörserkampf.

Am 21. August. Eine Nachricht der Kaiser ist am 21. 8. 17. an den Jongo abgesetzt und heute vormittag zurückgeführt.

Der bulgarische Bericht.

Sofia, 22. August. Generalobersterbericht. Mazedonische Front: Auf der ganzen Front schwand die Artillerie und Artillerie aus dem Bereich unserer vorergriffen Stellungen. Feindlich der Front hat am 20. 8. 17. ein feindliches Infanterie-angriff in der Gegend von St. Auntenberg stattgefunden. Auf der ganzen Front schwand die Artillerie und Artillerie aus dem Bereich unserer vorergriffen Stellungen. Feindlich der Front hat am 20. 8. 17. ein feindliches Infanterie-angriff in der Gegend von St. Auntenberg stattgefunden.

Der türkische Heeresbericht.

Konstantinopel, 22. August. Amlicher Bericht. Die Front: Ein vorgehendes englisches Kavallerieregiment wurde durch unser Artilleriefeuer bei Deli Has zurückgetrieben. In der Mitte der Front besetzten unsere Truppen in einer Frontbreite von 3 km drei inintermittierende russische Stellungen. An einer anderen Stelle, etwas weiter östlich, drangen starke Patrouillen in unsere Linien ein. Im Gegenangriff wurde der Feind fünfmal wieder zurückgedrängt; der Kampf ist noch nicht abgeschlossen.

Funktionsprüfungen.

Berlin, 22. August. Der Funkprüfungsbericht vom 20. August behauptet, daß französische Flieger am 18. August 11 deutsche Flugzeuge kreuzend abhaken oder zerstört und daß fünf weitere Flugzeuge schwer beschädigt in eigenen Linien landen mußten. Demgegenüber ist festzustellen, daß wir am 18. August auf der Westfront insgesamt sechs Flugzeuge verloren, davon an der französischen Front drei. Unsere Gegner verloren am gleichen Tage 19 Flugzeuge und einen Ballon.

Neutrale Stimmen zur Kriegslage.

Berlin, 22. August. „Stockholms Dagblad“ schreibt über die Kriegslage: Die deutsche Heeresführung ist sehr bemerkenswert. Das Fehlen von Gegenangriffen hindert, daß die Deutschen die am weitesten vorgeschobenen Stellungen ohne übermäßige Mannschafterverluste geräumt haben. Entschiedenere Erfolge in diesem Jahre an dem Kampfschauplatz, an einem Tage gewonnen die Feinde fast alle ihre Stellungen. Die deutsche Heeresführung ist sehr bemerkenswert. Das Fehlen von Gegenangriffen hindert, daß die Deutschen die am weitesten vorgeschobenen Stellungen ohne übermäßige Mannschafterverluste geräumt haben. Entschiedenere Erfolge in diesem Jahre an dem Kampfschauplatz, an einem Tage gewonnen die Feinde fast alle ihre Stellungen.

„Das Attentat auf den Frieden.“

Berlin, 23. August. In einem Artikel der „Mitteldeutschen Zeitung“ wird die Frage des Attentats auf den Frieden behandelt. Es wird behauptet, daß die deutsche Heeresführung die am weitesten vorgeschobenen Stellungen ohne übermäßige Mannschafterverluste geräumt haben. Entschiedenere Erfolge in diesem Jahre an dem Kampfschauplatz, an einem Tage gewonnen die Feinde fast alle ihre Stellungen.

Die Entente-sozialisten.

Bern, 22. August. „Tamp“ meldet aus Paris: Der jüngste Beraterngungsausschuss der sozialistischen Partei besprach vorergriffen die Frage des Nationalen Kongresses. Die sozialistische Partei besprach vorergriffen die Frage des Nationalen Kongresses. Die sozialistische Partei besprach vorergriffen die Frage des Nationalen Kongresses.

Die Lage in Spanien.

Bern, 22. August. „Tamp“ erzählt aus Madrid: Der Minister hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen. Der Minister hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Kleinere Mitteilungen.

Wien, 22. August. (Meldung des Wiener A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Berlin, 22. August. (Meldung des Berliner A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Paris, 22. August. (Meldung des Pariser A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Wien, 22. August. (Meldung des Wiener A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Berlin, 22. August. (Meldung des Berliner A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Paris, 22. August. (Meldung des Pariser A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Wien, 22. August. (Meldung des Wiener A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Berlin, 22. August. (Meldung des Berliner A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Paris, 22. August. (Meldung des Pariser A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Wien, 22. August. (Meldung des Wiener A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Berlin, 22. August. (Meldung des Berliner A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Paris, 22. August. (Meldung des Pariser A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Wien, 22. August. (Meldung des Wiener A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Berlin, 22. August. (Meldung des Berliner A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Paris, 22. August. (Meldung des Pariser A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Wien, 22. August. (Meldung des Wiener A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Berlin, 22. August. (Meldung des Berliner A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Paris, 22. August. (Meldung des Pariser A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Wien, 22. August. (Meldung des Wiener A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Berlin, 22. August. (Meldung des Berliner A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Paris, 22. August. (Meldung des Pariser A. B. Telegramm-Büros.) Die Regierung hat beschlossen, angesichts der günstigen Lage die in Folge der revolutionären Bewegung möglich ist, die Sozialisten in der Regierung zu übernehmen.

Nach dem Hauptangriff des Reichstags.

Der Hauptangriff des Reichstags fand am heutigen Donnerstag keine entsprechende Antwort. Die Angriffe auf die Reichstagsgebäude wurden von den Deutschen mit großer Gewalt beantwortet. Die Angriffe auf die Reichstagsgebäude wurden von den Deutschen mit großer Gewalt beantwortet.

Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost.

Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost sind sehr erfolgreich. Die deutschen Truppen haben in Ost viele Gebiete erobert. Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost sind sehr erfolgreich. Die deutschen Truppen haben in Ost viele Gebiete erobert.

Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost.

Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost sind sehr erfolgreich. Die deutschen Truppen haben in Ost viele Gebiete erobert. Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost sind sehr erfolgreich. Die deutschen Truppen haben in Ost viele Gebiete erobert.

Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost.

Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost sind sehr erfolgreich. Die deutschen Truppen haben in Ost viele Gebiete erobert. Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost sind sehr erfolgreich. Die deutschen Truppen haben in Ost viele Gebiete erobert.

Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost.

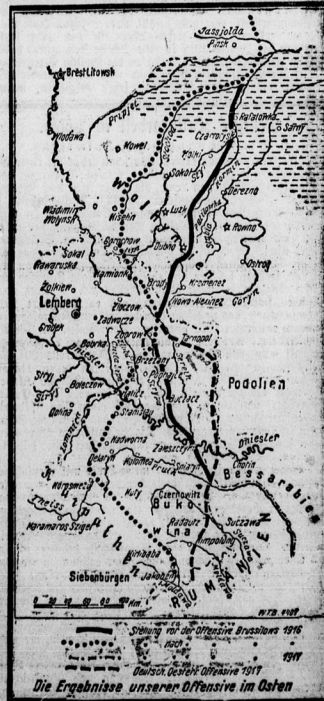
Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost sind sehr erfolgreich. Die deutschen Truppen haben in Ost viele Gebiete erobert. Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost sind sehr erfolgreich. Die deutschen Truppen haben in Ost viele Gebiete erobert.

Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost.

Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost sind sehr erfolgreich. Die deutschen Truppen haben in Ost viele Gebiete erobert. Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost sind sehr erfolgreich. Die deutschen Truppen haben in Ost viele Gebiete erobert.

Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost.

Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost sind sehr erfolgreich. Die deutschen Truppen haben in Ost viele Gebiete erobert. Die Ergebnisse unserer Offensive in Ost sind sehr erfolgreich. Die deutschen Truppen haben in Ost viele Gebiete erobert.



Wann es zum Bundesrat gelangt. Eine scheinbar überaus wichtige Angelegenheit ist die von dem Reichspräsidenten...

Am 22. August. Die Reichspräsidenten haben am 22. August die Reichspräsidenten...

Am 22. August. Die Reichspräsidenten haben am 22. August die Reichspräsidenten...

Freunde werden stellen sich Rumänen und Serben. Die Reichspräsidenten...

Table with 2 columns: Country/Region and Amount. Includes entries for Holland, Dänemark, Schweden, etc.

Berliner Produktivität vom 22. August. Am Produktivität hat die Reichspräsidenten...

Kaufkraft des Einheitslohnens vom 1. September. Die Reichspräsidenten...

Veränderungen in der Armee. Die Reichspräsidenten...

Deutsche Wirtschaftslage vom 22. August. Die Reichspräsidenten...

Die Reichspräsidenten haben am 22. August die Reichspräsidenten...

Die Reichspräsidenten haben am 22. August die Reichspräsidenten...

Die Reichspräsidenten haben am 22. August die Reichspräsidenten...

Bermittlung.

Berlin, 22. August. Heute nachmittags gegen 4 Uhr hat...

Nach- und Neizeitung.

An der Presse erfährt man die Mitteilung, daß die...

Berliner Börse vom 22. August.

Am 22. August hat die Berliner Börse mit dem Aufbruch...

Handel und Industrie.

Einleitende. Der Rohstoffmarkt wird in den nächsten...

Personalveränderungen in der Armee.

Berlin, 22. August. Die Reichspräsidenten haben am 22. August...

Handel und Industrie.

Einleitende. Der Rohstoffmarkt wird in den nächsten...

Personalveränderungen in der Armee.

Berlin, 22. August. Die Reichspräsidenten haben am 22. August...

Handel und Industrie.

Einleitende. Der Rohstoffmarkt wird in den nächsten...

Personalveränderungen in der Armee.

Berlin, 22. August. Die Reichspräsidenten haben am 22. August...

Advertisement for 'Königliches Opernhaus' and 'Theater am Gendarmenplatz'.

Advertisement for 'Schiller-Theater' and 'Theater des Westens'.

Advertisement for 'Kurfürst' and 'Hausleiterin'.

Advertisement for 'Kinderfräulein' and 'Einfache Stühle'.

Advertisement for 'Königliches Opernhaus' and 'Metropol-Theater'.

Large advertisement for 'Hamburger Nachrichten' newspaper.

Advertisement for 'Familien-Nachrichten' and 'Statt Karten!'.